

Aus der Schule geplaudert

Schon wieder keine Schule?

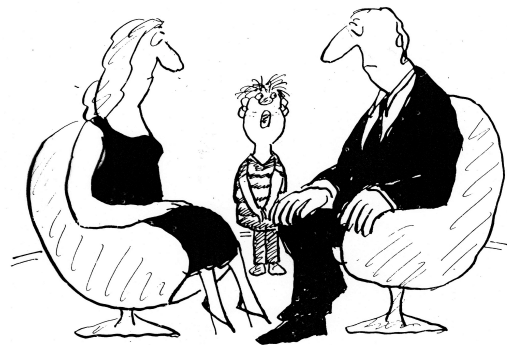
Vorankündigung:

Dienstag, 20.4.10: Amtliche Kantonalkonferenz (am Morgen Unterrichtsausfall)

Mittwoch, 23.6.10: Interne Weiterbildung (Unterrichtsausfall)

Mit der Installation der „Blockzeiten“ wurde einem Bedürfnis der Erziehungsberechtigten entsprochen, welche ihre Kinder nun täglich von 8-12 Uhr sicher betreut wissen. So weit, so gut – wenn da nicht diese dauernden Unterrichtsausfälle wären...

Ei schulfreier Tag war wohl schon immer – und ist auch heute noch - für Kinder unbestritten ein segensreiches Erlebnis. Mehr als früher wird die Handhabung von Unterrichtsausfällen aber zum Gegenstand kritischer Beobachtungen seines der beruflich engagierten Erziehungsberechtigten. Ein deutscher Lokalpolitiker prangerte vor wenigen Jahren bezüglich der Schulen seiner Heimatstadt 6582 Stundenausfälle und 4837 Stunden fachfremde Vertretungen an. Da bleibt verständlicherweise Raum für gehässige Spekulationen...



Ihr müsst jetzt ganz stark sein. Morgen ist keine Schule, ich werde zu Hause bleiben. Wollt ihr etwas von meinen Beruhigungstropfen abhaben?



Hiermit möchten wir der geneigten Leserschaft unsere internen Regelungen erläutern: Neben gesetzlich geregelten Schuleinstellungen auf Ebene Gesamtschule (interne Weiterbildung, Konferenzen etc.) kann auch durch die legitime Verhinderung einer einzelnen Lehrperson ein Unterrichtsausfall entstehen. Wir sind mittels Fremdbetreuung und Stellvertretungen sehr darum bemüht, Ausfälle dieser Art auf ein Minimum zu reduzieren oder zumindest eine frühzeitige Information der Erziehungsberechtigten sicherzustellen.

Allerdings zeigt die Praxis, dass dies nicht lückenlos möglich ist. Speziell bei krankheitsbedingten Absenzen einer Lehrperson kann ein Unterrichtsausfall aufgrund der Kurzfristigkeit und der entsprechenden operativen Möglichkeiten nicht immer vollständig vermieden werden. Deshalb ist es uns ein Anliegen, der Elternschaft folgende Regelung in Erinnerung zu rufen:

Wenn Sie bei einem kurzfristig kommunizierten Unterrichtsausfall einen Betreuungseingpass feststellen, schicken Sie Ihr Kind nach einem vorgängigen Telefonat trotzdem zur Schule. Wir sorgen dann für seine Betreuung in der Parallelklasse im Rahmen seines Stundenplans.

In diesem Sinne hoffen wir, dass die Ankündigung künftiger Schulausfälle mehrheitlich Jubel bei allen Familienmitgliedern auslöst...

DIE SCHULLEITUNG